

Stiftung meinplatz.ch / maplace.ch / mioposto.ch Stiftungsjahr 2022

Bericht des Stiftungsratspräsidenten

Am 11. April 2022 konnte in Bern die Gründung der Stiftung meinplatz.ch / maplace.ch / miopost.ch unterschrieben werden. Die Freude war gross, da im Vorfeld doch einiges an Arbeit vorausgegangen war.

Die Online-Angebotsplattform meinplatz.ch wurde 2018 mit dem Kantonalen Sozialamt Zürich und INSOS Zürich entwickelt und erfolgreich betrieben. Schon rasch interessierten sich auch andere Kantone für diese Plattform. Als ab dem Jahr 2021 immer mehr Kantone diese Seite übernahmen, war klar: Es kann nicht mehr über die Rechnung von INSOS Zürich laufen, sondern musste eine eigene Stiftung mit allen Regelungen und Weisungen werden. Dankenswerterweise bekam man die Spendengelder für eine Stiftungsgründung zusammen. Die Stiftungsräte ergaben sich aus den verschiedenen Regionen der Schweiz und den Interessengruppen.



Mit Maya Graf-Seelhofer, welche das Projekt von 2018 an begleitete, konnte eine kompetente Geschäftsleitung gewonnen werden. Ihrem sehr grossen Engagement ist es überhaupt zu verdanken, dass die Online-Angebotsplattform meinplatz.ch den heutigen Stellenwert hat. An dieser Stelle möchte ich ihr dafür meinen herzlichen Dank aussprechen.

Ein grosser Dank geht auch an das Kantonale Sozialamt Zürich und den INSOS Vorstand Zürich für die weitsichtige und förderliche Unterstützung zur Entwicklung und Umsetzung der heutigen Angebotsplattform.

Der Begleitgruppe, dem Lenkungsausschuss, den Spendern und Gönnern und dem Stiftungsrat für sein Mitwirken gebührt ebenfalls ein herzliches Dankeschön. Wir würden uns freuen, wenn die Online-Angebotsplattform meinplatz.ch schon bald in jedem Schweizer Kanton genutzt werden könnte und Menschen mit einer Beeinträchtigung bei der Platzsuche unterstützen würde.



Markus Feil
Stiftungsratspräsident

Bericht der Geschäftsleitung

Ein solides Fundament für das weitere Wachstum der Online-Angebotsplattform meinplatz.ch und das Festigen der Gemeinnützigkeit – das war das Ziel – und aus diesem Grund wurde das Projekt meinplatz.ch aus INSOS Zürich (ARTISET Zürich) herausgelöst und eine eigenständige gemeinnützige Stiftung namens meinplatz.ch / maplace.ch / moiposto.ch gegründet. Dank vielen grosszügigen Spendern konnte ein Stiftungskapital von 67'000 CHF gesammelt und die Stiftung im April 2022 gegründet werden.



Danach nahmen die fünf Stiftungsräte, die verschiedene Anspruchsgruppen repräsentieren, ihre Arbeit auf, um die Stiftung strategisch zu führen. Die Plattformsteuerung liegt weiterhin beim Lenkungsausschusses, in dem jeder beteiligte Kanton eine Stimme hat. Die Begleitgruppe, in der ein Mix aus Selbstvertretungen und Behindertenorganisationen vertreten sind, macht jeweils einen Vorschlag für die jährlichen Weiterentwicklungen der Plattform. Es freut mich, dass der Lenkungsausschuss diese Vorarbeiten sehr schätzt und die meisten vorgeschlagenen Weiterentwicklungen auch umgesetzt werden.

Im Jahr 2022 war vor allem die Einführung der Arbeitsform ein grosser Schritt. So können Menschen mit Behinderung nun nicht mehr nur auswählen, in welchem Arbeitsfeld (Beispiel: Schreinerei, Landwirtschaft, Gastronomie) sie eine Arbeit suchen, sondern auch, in welchem Arbeitsumfeld sie arbeiten möchten. Ob sie lieber unter Menschen mit Behinderung in einem für sie angepassten Umfeld arbeiten möchten, oder ob sie lieber teilweise oder ganz im allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein möchten. Die Begrifflichkeiten wurden in einem partizipativen Prozess erarbeitet und die vielen Diskussionen rund um den ergänzenden und allgemeinen Arbeitsmarkt über Integrations- und Inklusionsmöglichkeiten trugen zu einem gemeinsamen Verständnis und Bewusstsein bei. Es ist eine sehr intensive und wichtige Arbeit auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft.

Ich freue mich als Geschäftsführerin sehr, diesen Prozess begleiten zu dürfen und auch im Jahr 2023 immer wieder neue Kantone davon zu überzeugen, der Online-Angebotsplattform meinplatz.ch beizutreten. So ist es uns im Jahr 2022 bei fünf Kantonen gelungen, und nun können zwei Drittel der Menschen mit Behinderung über die Online-Angebotsplattform meinplatz.ch nach einem passenden Arbeitsplatz oder Wohnangebot suchen.

Maya Graf-Seelhofer
Geschäftsleitung

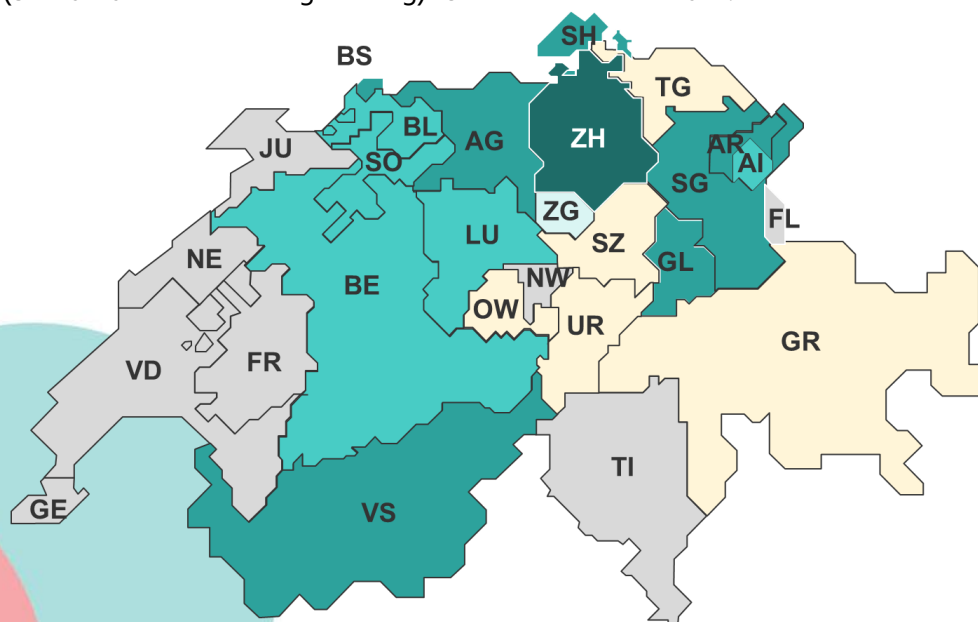
Tätigkeitsbericht 2022 – Kurz und bündig

Stiftung meinplatz.ch / maplace.ch / mioposto.ch

- Gründung der Stiftung am 11. April 2022.
- Eintragung ins Handelsregister Zürich am 29. April 2022.
- Übernahme der Stiftungsaufsicht durch die eidg. Stiftungsaufsicht.
- Steuerbefreiung durch die Steuerbehörde des Kantons Zürich, Anerkennung der Gemeinnützigkeit.
- Die Online-Angebotsplattform meinplatz.ch sowie alle Dienstleistungsverträge mit den kantonalen Ämtern wurden von INSOS Zürich per 1. Mai 2022 auf die Stiftung übertragen.
- Aufnahme der strategischen Führung der Stiftung durch den Stiftungsrat.
Stiftungsratssitzungen: 2. März 2022 (inoffizielles Kennenlernen), 13. April 2022 (Gründungssitzung), 5. September 2022 (Einblick in den operativen Betrieb), 30. November 2022 (Klärung der Zuständigkeiten, Absicherung von Risiken und Budgetabnahme 2023).

Beteiligte kantonale Ämter, Vertragsgrundlage und regionale Ausdehnung

- Zürich (Initialvertrag & Vertragsadaption 2020, Vertragsdauer bis Ende 2023): Online seit Oktober 2018.
- Aargau, Appenzell Ausserrhoden, Basel-Stadt, Glarus, Schaffhausen, St. Gallen (Dienstleistungsverträge «Regio-Kantone» mit Rückvergütung bis Ende 2023): Online seit April 2021.
- Wallis (Dienstleistungsvertrag «Regio-Kantone» mit Rückvergütung bis Ende 2023): Online seit Mai 2021.
- Basel-Landschaft (Standard-Dienstleistungsvertrag): Online seit Januar 2022.
- Appenzell Innerrhoden (Pilotbetrieb, kündbar auf Ende jeden Jahres): Online seit Februar 2022.
- Luzern (Standard-Dienstleistungsvertrag): Online seit April 2022.
- Solothurn (Standard-Dienstleistungsvertrag): Online seit Oktober 2022.
- Bern (Pilotvertrag 2022/2023): Online seit November 2022.
- Zug (Standard-Dienstleistungsvertrag): Online seit Januar 2023.



Seit 2018 online

Seit 2021 online

Seit 2022 online

Neu im 2023

Interessierte Kantone

Angebot auf der Online-Angebotsplattform meinplatz.ch

Auf der Online-Angebotsplattform meinplatz.ch findet man alle qualitätsgeprüften (bewilligten/anerkannten Institutionen) Angebote der Bereiche Tagesstruktur, Wohnen, Arbeiten für erwachsene Menschen mit Behinderung (IV-Rente).

- **Anfang Jahr 2022**
9 Kantone (AG, AR, BS, BL, GL, SH, SG, VS, ZH)
272 Institutionen mit 982 Standorten
31'868 Angebote, davon 1'330 frei
- **Mitte Jahr 2022**
11 Kantone (AG, AR, AI, BS, BL, GL, LU, SH, SG, VS, ZH)
317 Institutionen mit 1'163 Standorten
38'071 Angebote, davon 1'853 frei
- **Ende Jahr 2022**
13 Kantone (AG, AR, AI, BS, BL, BE, GL, LU, SO, SH, SG, VS, ZH)
454 Institutionen mit 1'566 Standorten
53'787 Angebote, davon 2'649 frei

Aktualität der Informationen

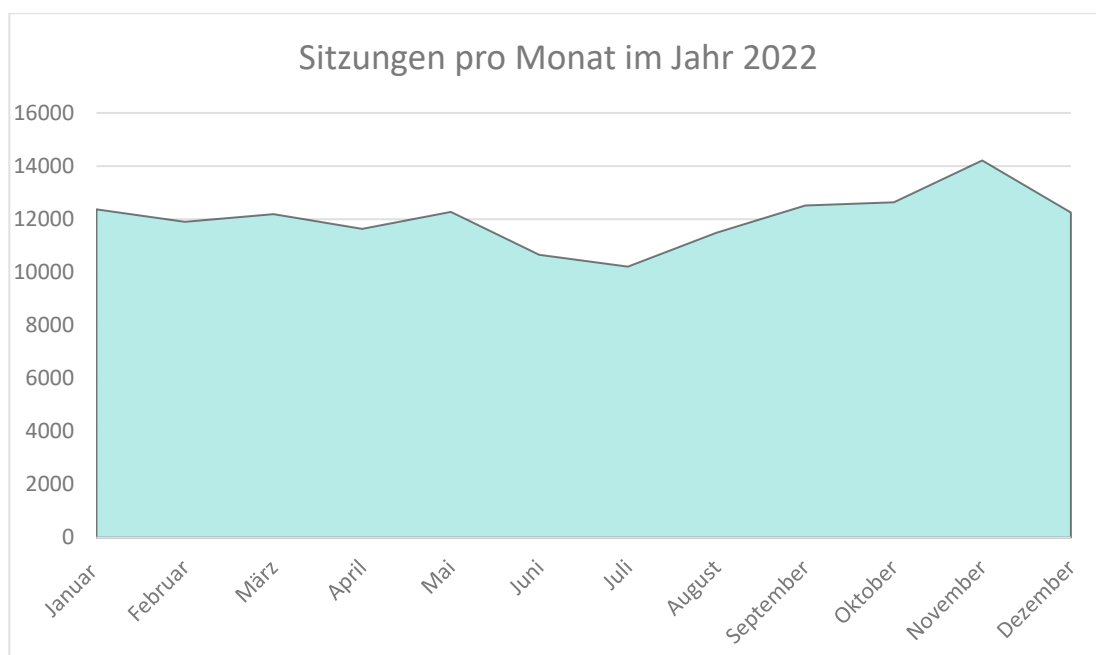
Die Aktualität der Informationen als zentrales Kernstück Online-Angebotsplattform meinplatz.ch:

- Versand der monatlichen Aktualisierungsmails an alle Institutionen jeweils am 1. jeden Monats.
- Erinnerungsmails an alle Institutionen, die nicht bis zum 15. jeden Monats ihre Daten aktualisiert haben.
- Kontaktaufnahme mit Institutionen auf der Blacklist. Auf der Blacklist sind Institutionen, die ihre Daten länger als 90 Tage nicht mehr aktualisiert haben.

Nutzung der Online-Angebotsplattform meinplatz.ch

Die Online-Angebotsplattform meinplatz.ch ist barrierefrei und einfach in der Nutzung. So können Menschen mit Behinderung möglichst selbstbestimmt und selbstständig nach passenden Angeboten suchen. Die Nutzung von meinplatz.ch ist stetig steigend.

- **Über das ganze Jahr 2022**
145'000 Sitzungen, 100'000 Nutzende, Sitzungsdauer von 2:40 Minuten, 3 Seiten pro Sitzung
125'000 Suchanfragen, 30'000 Webseitenaufrufe von Institutionen, 6'600 direkte Kontaktaufnahmen mit Institutionen, 3'500 per Telefon und 3'100 per Mail
- **Monatliche Nutzung Anfang Jahr 2022 (März 2022)**
12'000 Sitzungen, 9'500 Nutzende, Sitzungsdauer von 2:30 Minuten, 3 Seiten pro Sitzung
10'000 Suchanfragen, 2'300 Webseitenaufrufe von Institutionen, 571 direkte Kontaktaufnahmen mit Institutionen, 314 per Telefon und 257 per Mail
- **Monatliche Nutzung Ende Jahr 2022 (November 2022)**
14'000 Sitzungen, 11'000 Nutzende, Sitzungsdauer von 2:40 Minuten, 3,2 Seiten pro Sitzung
13'000 Suchanfragen, 3'000 Webseitenaufrufe von Institutionen, 540 direkte Kontaktaufnahmen mit Institutionen, 307 per Telefon und 233 per Mail



Um die Bekanntheit der Online-Angebotsplattform meinplatz.ch immer weiter zu erhöhen, werden verschiedene Massnahmen getroffen. Hier eine Auswahl davon.

- Bekanntmachungen in den neuen Kantonen BL, AI, LU, SO, BE; Infomails, Versendungen, GoogleAds-Kampagnen.
- Regelmässige Beiträge auf LinkedIn (336 Follower:innen) und Google My Business.
- Grossversand mit neuen Kontaktinformationen und Haftnotizblock zur Stiftungsgründung.
- Newsletter zu den Weiterentwicklungen 2022. Versand am 29. November 2022:
 Französisch: 31 Empfänger, 13 geöffnet (42 %), 3 geklickt (10%)
 Deutsch: 920 Empfänger, 390 geöffnet (42%), 49 geklickt (5 %)

Sicherstellung der Verfügbarkeit und der technischen Aktualität der Plattform sowie jährliche Weiterentwicklungen

- Schliessung einer Sicherheitslücke Anfang Jahr 2022
- Behebung von technischen Fehlern im Frühling 2022
- Technische Verbesserungen Sommer 2022. Online ab Juli 2022
- Erarbeitung eines Vorschlags der Weiterentwicklungen 2022 an der Sitzung der Begleitgruppe vom 02. Juni 2022.
- Definition der Weiterentwicklungen durch den Lenkungsausschuss an der Sitzung vom 28. Juni 2022:
 - Review durch „Zugang für alle“
 - Präzisierung IVSE-Begrifflichkeit. „IVSE anerkannt“
 - Einführung der Zusatzinformation „Arbeitsform“ und Suche danach
 - Präzisierung „Weitere Standorte“ zu „Alle Standorte“
 - Einführung „Auf Karte anzeigen“ beim freien Platz
 - Mehr Informationen ein-/ausklappen
 - Filme auf den Standort-Porträts
 - Optimierung der Seitenbreite der Inhaltsseiten
- Technische Umsetzung der Weiterentwicklungen 2022 vom 5. – 16. September 2022
- Die Weiterentwicklungen 2022 gingen am 12. Oktober 2022 online.

Einführung der Arbeitsformen

- Antrag Kanton Aargau zur Integration „Ambulantes Arbeiten« auf meinplatz.ch an den Lenkungsausschuss.
- Annahme des Antrags durch den Lenkungsausschuss an der Sitzung vom 28. Juni 2022 und Entscheid, dass 4 Arbeitsformen eingeführt werden und dass ein partizipativer Prozess zur Erarbeitung der Begrifflichkeiten gestartet wird.
- Erarbeitung der Begrifflichkeiten zu den Arbeitsformen:
 - Vorschlag und erste Rückmeldungen des Lenkungsausschusses und der Begleitgruppe bis Mitte September 2022
 - Abstimmungssitzungen mit ARTISET (BV INSOS) und Profil (Arbeit & Handicap) sowie BL und BS am 20. September 2022 und am 26. September 2022
 - Erarbeitung eines Entwurfs und Online-Austausch dazu mit dem Lenkungsausschuss am 2. November 2022
 - Nachbesserung des Entwurfs und Versand an den Lenkungsausschuss und Stiftungsrat am 12. November 2022
 - Versand finale Version 13. Dezember 2022 mit Vetorecht bis 20. Dezember 2022
- Technische und textliche Umsetzung auf der Plattform.

Arbeitsformen	Arbeitsform 1: Beratung zu den Arbeitsformen Informationen zu den verschiedenen Arbeitsformen und Beratung, was die Vor-/Nachteile sind bzw. welche Arbeitsform passen würde.		
	Arbeitsform 2: Begleiteter Arbeitsplatz im ergänzenden Arbeitsmarkt (2. Arbeitsmarkt)	Arbeitsform 3: Begleiteter Arbeitsplatz im allgemeinen Arbeitsmarkt (1. Arbeitsmarkt), Arbeitsvertrag mit der Institution	Arbeitsform 4: Begleitung an einem Arbeitsplatz im allgemeinen Arbeitsmarkt (1. Arbeitsmarkt)
Synonyme	Geschützter Arbeitsplatz (GAP)	Integrationsarbeitsplatz (IAP), Leiharbeit, Arbeitseinsätze	Ambulante Begleitung im 1. Arbeitsmarkt, Unterstütztes Arbeiten bei direkter Anstellung im allgemeinen Arbeitsmarkt, Supported Employment
Arbeitgeber/Arbeitsvertrag	Anerkannte / Bewilligte Institution, Arbeitgeber des ergänzenden Arbeitsmarktes (Soziales Unternehmen, Integrationsbetrieb)		Unternehmen, Arbeitgeber des allgemeinen Arbeitsmarktes
Arbeitsort	In der Institution	Im Einsatzbetrieb/Partnerbetrieb	Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes
Begleitung	Während der gesamten Arbeitszeit	Nach Bedarf	Die Unterstützung richtet sich nach einer individuellen und situativen Bedarfsermittlung
unmittelbares Angebotsziel	Schutz und Förderung	Arbeitsintegration	Arbeitsinklusion

Administration & Finanzen

- Die Akonto-Rechnungen 2022 wurden im Juni 2022 versendet; alle wurden fristgerecht bezahlt.
- Das Budget 2023 wurde durch den Lenkungsausschuss und Stiftungsrat abgenommen.
- Die Betriebsbuchhaltung 2022 wurde abgeschlossen.
- Die Abschluss-Rechnungen Betrieb 2022 wurden im Dezember 2022 versendet.
- Der Jahresabschluss 2022 wurde fertiggestellt und vom Kassier abgenommen.

Fakten zur Stiftung

Stiftungsname und Kennung

Stiftung meinplatz.ch / maplace.ch / mioposto.ch
UID-Nr. CHE-442.387.801

Sitzadresse:

Stiftung meinplatz.ch / maplace.ch / mioposto.ch
c/o INSOS Zürich (Ab 2023 ARTISET Zürich)
Thurgauerstrasse 66
8050 Zürich

Korrespondenzadresse

Stiftung meinplatz.ch / maplace.ch / mioposto.ch
c/o Pragmatelle GmbH
Hagenbuchenweg 39
8602 Wangen

Stiftungsrat gewählt für 4 Jahre (bis April 2026)

- Herr Markus Feil, Präsident
- Frau Stefanie Stoll, Stv. Präsidentin, Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana
- Herr Michael Müller, Kassier, INSOS Zürich
- Herr Peter Saxenhofer, ARTISET (Branchenverband INSOS)
- Frau Claire-Andrée Nobs, insieme Suisse
- Herr Beda Christian Meier, INSOS St. Gallen-Appenzell Innerrhoden

Geschäftsleitung

Maya Graf-Seelhofer, Mandat über Pragmatelle GmbH (Ab April 2023 angestellt).

Zeichnungsberechtigungen

Kollektiv zu zweien alle Stiftungsräte und die Geschäftsleitung (Maya Graf), eingetragen im Handelsregister.

Revisionsstelle (gewählt für 2 Jahre, bis April 2024)

Bonfida Treuhand AG, Davidstrasse 38, 9000 St. Gallen

Eidgenössische Stiftungsaufsicht (Verfügung vom 14. Juni 2022)

Kontrollinstanz ist die eidgenössische Stiftungsaufsicht (ESA).

Primäre Leistungserbringung

Erbringung der Dienstleistung Online-Angebotsplattform meinplatz.ch basierend auf den Dienstleistungsverträgen mit den kantonalen Ämtern. Total 14 gezeichnete Verträge Ende Jahr 2022. Details siehe Tätigkeitsbericht.